

Pressemitteilung

09.06.2022

Die OVAG erweitert ihr Angebot: Mehr Busse zur Aggertalsperre, Ausweitung des On-Demand-Angebotes monti in Wiehl und weitere Verbesserungen zum Fahrplanwechsel

Der Ausbau der nachhaltigen Mobilität in Oberberg geht voran. Zum Fahrplanwechsel am 12.06.2022 gibt es weitere Verbesserungen für die Fahrgäste der OVAG.

Bus Ahoi: Auf zur Aggertalsperre

Er ist wieder zurück - der Busfahrer mit der Badeente. Auch 2022 verstärkt die OVAG in der Sommersaison die Fahrten der Linien 318 zur Agger- bzw. Genkeltalsperre und fährt mit der saisonalen Linie 380 bis zur Sperrmauer der Aggertalsperre. Fahrgästen wird damit eine stress- und autofreie Anreise ohne lästige Parkplatzsuche ermöglicht.

Die Linie 318 verbindet den Gummersbacher Bahnhof stündlich mit den Talsperren. Der Bus über Becke erreicht nach 15 Minuten die Haltestelle „Genkeltalsperre“, die sich genau zwischen den beiden Talsperren befindet. In 17 Minuten ist Deitenbach erreicht, zum Naturfreibad Bruch sind es ca. 10 Minuten Fußweg.

Die ebenfalls stündlich verkehrende Linie 380 bringt Sie bequem über Bergneustadt, Derschlag und Dümmlinghausen zur Aggertalsperre und weiter bis nach Lieberhausen. Zurück geht es auf gleichem Wege und südlich der Sperrmauer in einem Rundverkehr direkt zum Startpunkt in Bergneustadt. Haltestellen befinden sich an Sperrmauer, Jugendzeltplatz, Genkeltalsperre und Deitenbach. Von Derschlag sind es gerade mal 7 Minuten bis zur Sperrmauer, vom Graf-Eberhard-Platz sind es 17 Minuten.

Weitere Infos finden Sie unter www.ovaginfo.de/busahoi.

monti weitet Bediengebiet auf Bielstein, Oberbantenberg und Weershagen aus

Der On-Demand-Service „monti“ erfreut sich seit der Projekteinführung im November 2021 zunehmender Beliebtheit und wird zum 12.06.2022 räumlich ausgeweitet. Das Bediengebiet, welches derzeit die Ortschaften zwischen Wiehl-Zentrum und Drabenderhöhe umfasst, wird dann doppelt so groß sein. Neu hinzu kommen die Ortschaften Bielstein, Ober- und Unterbantenberg, Weershagen, Forst und Hückhausen.

monti bietet Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, Kleinbusse – sogenannten London-Taxis – unabhängig eines Fahrplans flexibel zu nutzen. monti fährt „on demand“, d.h. auf Abruf. Feste Routen oder Abfahrtszeiten gibt es bei monti nicht. Die Fahrt beginnt und endet an einer von derzeit rund 50 und mit der Gebietsausweitung in Kürze mehr als 100 Haltestellen. Das Besondere dabei: Neben den „normalen“ Bushaltestellen wurde eine Vielzahl von „virtuellen“ Haltestellen eingerichtet. Der maximale Fußweg liegt bei 350 Meter, ist i.d.R. aber deutlich kürzer. Die Buchung erfolgt über die App oder Telefon. Das System verknüpft im Hintergrund in Echtzeit die Fahrtenwünsche, spart so doppelte Wegstrecken und bringt die Fahrgäste wunschgemäß zum Ziel.

Mit der Gebietsausweitung werden die Taxibus-Fahrten der Linie 319 am Samstag in das monti-Angebot integriert. Die Buchung erfolgt –zeitlich unabhängig von einem Fahrplan – wie gewohnt telefonisch unter 02261 911 271 oder neu über die monti-App. Montag bis Freitag bleiben alle Fahrten der Linie 319 unverändert.

Mit neuen Fahrgästen rechnet die OVAG nicht nur durch die Gebietserweiterung um Bielstein, Oberbantenberg und Weershagen, sondern auch das für die Monate Juni, Juli und August 2022 gültige 9-Euro-Ticket dürfte die Buchungen anziehen lassen. Fahrgäste mit 9-Euro-Ticket zahlen lediglich den „On-Demand“-Zuschlag in Höhe von 2,00 Euro für Erwachsene bzw. 1,00 Euro für Kinder.

Detaillierte Informationen stehen unter www.ovag-monti.de zur Verfügung.

Weitere Änderungen im Linienverkehr

Linie 301

Sonntags kommen Fahrgäste zwischen Gummersbach Bahnhof und Bergneustadt Graf-Eberhard-Platz jetzt auch später als bisher mit dem Bus nach Hause, denn die Linie 301 fährt künftig bis 23:43 Uhr.

Linie 302

Die Linie 302 fährt am Wochenende häufiger. Sonntags kommen je Fahrtrichtung zwei neue Fahrten hinzu. Der letzte Bus ab Gummersbach verkehrt sonntags zukünftig um 22:30 Uhr, die letzte Fahrt von Waldbröl um 21:30 Uhr.

Auch der Samstag ist mit Verbesserungen verbunden. Die letzte Fahrt von Wiehl Busbahnhof nach Gummersbach findet um 00:04 Uhr statt. In Kombination mit monti, dem On-Demand-Angebot im Wiehler Westen, ergeben sich auch für die umliegenden Ortschaften gute Möglichkeiten, spätabends mit dem Bus nach Gummersbach zu kommen.

Linie 361

Fahrgäste der Linie 361 sind jetzt unter der Woche abends länger mobil. Die letzte Fahrt ab Gummersbach Bahnhof startet um 23:47 Uhr. Samstags verschiebt sich die letzte Fahrt auf 00:47 Uhr.

Linie 364

Die Samstagsfahrten der Linie 364 zwischen Gummersbach und Bernberg verkehren im Stundentakt von 08:20 Uhr bis 18:20 Uhr.

Weitere Änderungen im Minutenbereich gelten für die Linien 303, 304, 307, 308, 325, 333, 339, 361, 363.

Einhergehend mit dem Umzug der IHK wird die Haltestelle „Gummersbach IHK“ (Linien 303, 318, 363, 364) umbenannt in „Gummersbach Yorckstraße“.

Unterjährige Änderungen ergeben sich immer wieder durch zahlreiche Baustellen im Bediengebiet. Wir empfehlen daher, sich vor Fahrtantritt über mögliche Änderungen zu informieren bzw. eine aktuelle elektronische Fahrplanauskunft einzuholen.



Oberbergische Verkehrsgesellschaft mbH

Linienfahrpläne, Informationen über baustellenbedingte Änderungen und aktuelle Abfahrtszeiten in der elektronischen Fahrplanauskunft finden Fahrgäste auf der Webseite der OVAG unter www.ovaginfo.de/fahrplanwechsel.

Über die OVAG

Die OVAG Oberbergische Verkehrsgesellschaft ist das kommunale Busunternehmen des Oberbergischen Kreises. Eigentümer sind neben dem Kreis elf Städte und Gemeinden aus der Region. Gemeinsam mit den Tochterunternehmen Verkehrsgesellschaft Bergisches Land (VBL) und „Der Radevormwalder“ Omnibus betreibt die OVAG mit insgesamt rund 185 eigenen und angemieteten Bussen über 50 Buslinien im Oberbergischen Kreis. Zur Unternehmensgruppe zählen über 250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Rund 16 Mio. Fahrgäste nutzen jährlich die Linien der OVAG. Weiterhin erbringt die OVAG für viele Kommunen im Kreis Schülerspezialverkehre. Die OVAG ist Partner im Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS).

Kontaktdaten für Rückfragen

OVAG Oberbergische Verkehrsgesellschaft mbH
Kölner Str. 237, 51645 Gummersbach
Tel. 02261 / 9260-11
info@ovaginfo.de
www.ovaginfo.de